

DER SUCHSDORFER

Der „Suchsdorfer“ ist keine Vereinszeitung und parteipolitisch nicht gebunden. Er will die Einwohner dieses Stadtteils informieren, aktivieren und zur Mitarbeit am kommunalen Leben bewegen.

Osterfeuer

4. April 2026
18:30 Uhr bis 23:00 Uhr

Grillwurst
vegetarische Grillwurst
Stockbrot
Kühle Getränke
Klebe-Tattoos

FF 42

FEUERWEHR
SUCHSDORF

€
Karte
Kontaktlos

BAR - KARTE - KONTAKTLOS

feuerwehrsuchsdorf

Aus dem Ortsbeirat

Die 713. Sitzung des Ortsbeirates fand am 10.03.2026 im Theaterraum der Grundschule Suchsdorf in kleiner Runde statt. Der Ortsbeirat war diesmal nicht beschlussfähig, aber der Vorsitzende hatte viele Informationen mitgebracht, über die diskutiert werden konnte.

Zuerst berichtete Helge Riis von der Gründungsveranstaltung eines **anna-Netzwerkes** in Suchsdorf. Dazu wurden im Vorwege alle Suchsdorfer und Klausbrooker eingeladen, die sich in der Übergangsphase zwischen Beruf und Ruhestand befinden, also im Alter zwischen 60 und 68 sind. Ziel ist es, dass sich Menschen mit gleichen Interessen finden und etwas unternehmen. Etwa 100 Interessierte nahmen teil und sammelten in Gruppen viele Ideen. Diese wurden anschließend vorgestellt. Bei zwei weiteren Treffen im März sollen diese Ideen dann konkretisiert werden.

Das **Bürgeramt Suchsdorf** ist weiterhin geschlossen, es gab aber immerhin eine Rückmeldung des Stadtamtes. Grund der fortdauernden Schließung ist die mangelhafte technische Ausstattung, es fehlt ein Glasfaser-Anschluss. Kritisiert wurde die bisher schlechte Kommunikation. Das Stadtamt bietet Hausbesuche für die Bürger und Bürgerinnen an, die nicht in der Lage sind, das Rathaus oder andere Außenstellen zu erreichen. Anmeldungen dafür nimmt die anna entgegen. Gut erreichbar sind die Außenstellen in Friedrichsort (ebenerdig) und in Mettenhof.

Zivilschutz-Sirenen: die Stadt hat 14 mobile Anlagen angeschafft, die z.B. auf Mannschaftswagen der freiwilligen Feuerwehr montiert werden können. Alle 18 stationären Anlagen sollen in das bundesweite Warnnetz integriert werden. Das **Gebäude der freiwilligen Feuerwehr** ist beengt und erneuerungsbedürftig, der Einbau einer Brandmeldeanlage steht in der Prioritätenliste auf Rang 2. Die sanitären Anlagen sind in gleich schlechtem Zustand wie an Schulen und dringend renovierungsbedürftig.

Zum **Supermarkt am Rungholtplatz** gibt es die Rückmeldung des Vermieters, dass es mittlerweile drei Interessenten gibt, einer davon hat ein Bodentragfähigkeits-Gutachten angefordert. Dies hat einige Zeit beansprucht. Von außen sieht man noch keine Veränderungen. Momentan laufen die Verhandlungen über die Modernisierungskosten. Der Ortsbeirat wie auch Gerwin Stöcken verfolgen die Entwicklung weiter.

Eine **Kinder- und Jugendsitzung** des Ortsbeirates soll es auch in diesem Jahr wieder geben. Zu dieser wird auch ein Vertreter der Stadt eingeladen, der die Schulen begleitet. Als Termin wurde ein Datum nach den Herbstferien vorgeschlagen. Es wird geprüft, ob die Sitzung wieder in der Jugend-Kulturwerkstatt stattfinden kann oder bei der Jugend-Feuerwehr.

Aus dem Publikum wurde angefragt, ob an der **Kreuzung Eckernförder Straße/Steenbeker Weg** auf beiden Seiten die Anfänge der Radwege auf der Eckernförder Straße rot markiert werden können, um Autofahrer von deren verkehrswidriger Benutzung abzuhalten. Der Ortsbeirat nahm diesen Wunsch als Anlass, die Realisierung der Verbesserungsvorschläge aus der Oktober-Sitzung im letzten Jahr zu überprüfen und ggf. beim Tiefbauamt nachzufragen. Der Stand soll in einer Sitzung vor den Sommerferien thematisiert werden.

Die Fußgänger-Überquerung am **Sylter Bogen/Amrumring** sorgt weiter für Unmut. Zwar ist eine Mittelinsel auf die Fahrbahndecke gesetzt worden, die ist aber ein Hindernis, wenn man auf Rollstuhl oder Rollator angewiesen ist. Das Tiefbauamt hat die Mängel bestätigt und einen Auftrag zur Verbesserung erteilt. Der Seniorenbeirat wird darüber in Kenntnis gesetzt.

Ein Gast regte an, in der Nordseestraße zwischen Haus 1 und 7 **Bäume zu pflanzen**, so wie es auch im weiteren Straßenverlauf der Fall ist. Der Ortsbeirat wird in einer der nächsten Sitzungen die Bepflanzung thematisieren und Anwohner bitten, Stellen zu melden, wo noch weiterer Bedarf ist.

Der **Wanderweg an der Au** ist in weiten Teilen gut instandgesetzt und verbreitert worden, lediglich das letzte Stück in Richtung Ottendorf ist noch in schlechtem Zustand. Witterungsbedingt ist der Bereich am Tiergehege durch Fahrzeugspuren in Mitleidenschaft gezogen worden.

„Ihr Elektriker für Suchsdorf“

RABEN U. KAFTAN ELEKTROTECHNIK GMBH
Klausdorfer Str. 113 - 24161 Kiel-Altenholz
Tel. 04 31 / 32 96 60 - Fax 04 31 / 32 32 97

REDAKTION:

Jan Boye	Langer Hof 32	☎ 66 72 994
Helmut Kracht	Schneiderkamp 11	☎ 31 42 53
Cornelia Leymann	Ellerkrug 116	☎ 31 27 14
Hilmar Peschel	Maasen 1	☎ 71 74 82 72
Patrick Schäfer	Hänelstr. 9	☎ 58 69 174

Anzeigen:

Patrick Schäfer ✉ anzeigen@dersuchsdorfer.de

Zuschriften: ✉ zuschriften@dersuchsdorfer.de

Kleinanzeigenannahme und Spenden:

Apotheke 403 ✉ kleinanzeigen@dersuchsdorfer.de
Eckernförder Straße 403 ☎ 31 33 30

🌐 <http://www.dersuchsdorfer.de>

Redaktionsschluss ist jeweils der 20. des Kalendermonats.
Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Bankkonto:

Förde Sparkasse IBAN: DE68 2105 0170 0000 7292 49
(Filiale Suchsdorf) BIC: NOLADE21KIE

Druck: Mecklenburg**Druck** • Eckernförder Str. 239
24119 Kronshagen, Fon: 0431-67070762,
E-Mail: info@mecklenburgdruck.de

Diese Ausgabe des SUCHSDORFER wurde von der Redaktion am 28. März zusammengestellt.

Nächster Erscheinungstag: 02. Mai 26

Es wurde angeregt, die **Sitzbänke am Kanal** so umzusetzen, dass man nicht auf Büsche oder Häuser schaut, sondern auf den Kanal. Die Bänke könnten entweder im Winkel zueinander oder in Reihe stehen.

Die **nächste Sitzung des Ortsbeirates** findet am Dienstag, den 14.04.2026, wieder ab 19:30 Uhr im Theaterraum der Grundschule Suchsdorf statt. Unter anderem geht es dann um die Betreuungssituation an der Betreuten Grundschule Suchsdorf (BGS) mit Vertretern aus dem Amt für Schulen, der Schulaufsicht, des DRK und der Grundschule.

Schiedsperson gesucht!

Für Suchsdorf wird eine neue Schiedsperson gesucht. Wissenswertes rund um dieses Ehrenamt ist auf www.kiel.de/schiedsleute zu finden.

Informationen: Birgit Kloppenburg (0431) 333 991, Petra Reiß (0431) 901-2788, Nicole Stampfl (0431) 901-2726.



HORSTBRINK
IMMOBILIEN

- Immobilienverkauf
- Immobilienbewertung
- WEG Verwaltung
- Mietverwaltung

ZERTIFIZIERTER WEG-VERWALTER

WWW.HORSTBRINK-IMMOBILIEN.DE

DAS BESTE FÜR IHR WOHLBEFINDEN.



Felix Gawarecki

Ihr Partner für Bad und Heizung

Eckernförder Straße 237
24119 Kronshagen
Tel: 0431 - 542290
www.gawarecki.de

Tanzen lernen beim Profi: Wir sind Tanzschule!

Grundkurse Erwachsene:

Montag	04. Mai	18.00 Uhr
Donnerstag	07. Mai	21.00 Uhr
Samstag	09. Mai	15.30 Uhr
Dienstag	12. Mai	21.00 Uhr

Kostenlose und unverbindliche

Schnupperstunde für Paare:

Mittwoch	08. April	18.00 Uhr
oder Freitag	01. Mai	19.00 Uhr
oder Sonntag	03. Mai	15.30 Uhr
oder Dienstag	05. Mai	21.00 Uhr

Schnupperstunde für Singles:

Freitag	01. Mai	20.30 Uhr
---------	---------	-----------

Grundkurse Teens:

Montag	20. April	15.30 Uhr
Mittwoch	22. April	16.30 Uhr
Freitag	24. April	16.30 Uhr



tanzschule tessmann ADTV

Kirchhofallee 25 * 24103 Kiel * Telefon: 0431-676767 * info@tanzschule-tessmann.de
www.tanzschule-tessmann.de



Wir sagen Jo! – Olympische Segelwettbewerbe nach Kiel holen – Chancen nutzen, Zukunft gestalten

Liebe Suchsdorferinnen und Suchsdorfer,

am 19. April 2026 findet der Bürgerentscheid zu den Olympischen und Paralympischen Spielen 2036, 2040 oder 2044 statt. Als international anerkannte „Sailing.City“ ist Kiel in besonderer Weise für die Austragung der Segelwettbewerbe prädestiniert und beheimatet mit Schilksee eines der besten Segelreviere der Welt. Auch der Bundesstützpunkt des Deutschen Segler-Verbands stellt eine leistungsfähige sportfachliche Infrastruktur und optimale Trainingsbedingungen für Spitzen- und Nachwuchs-sportler dar. Bereits die Kieler Woche als weltweit bedeutendstes Segelevent unterstreicht die organisatorische Kompetenz, die internationale Erfahrung und die Begeisterung der Stadt für den Segelsport.

Um wirtschaftliche Impulse zu fördern, sehen wir eine erhebliche Chance in den Olympischen und Paralympischen Spielen. Denn sie können ein bedeutender Motor für nachhaltige Investitionen in unsere Stadt und die gesamte Region sein. Geplant sind Modernisierungen der Verkehrsinfrastruktur und des öffentlichen Nahverkehrs, Investitionen in Sportstätten, Fortschritte bei der Digitalisierung sowie die Schaffung neuen Wohnraums durch die Nachnutzung des Olympischen Dorfes. Gerade von den Investitionen in die Verkehrsinfrastruktur und den öffentlichen Nahverkehr profitieren auch wir in Suchsdorf; ertüchtigte Brücken über den Nord-Ostsee-Kanal, sanierte Straßen und einen Schub für den Ausbau des Bahnverkehrs wirken im gesamten Stadtgebiet. Wenn an anderen Stellen im Stadtgebiet der Verkehr reibungsloser fließt, profitieren gerade die Ortsteile am Stadtrand.

Gerade der Vergleich mit den Olympischen Spielen 1972 zeigt, wie stark Kiel hiervon profitiert hat und immer noch profitiert. Zur Verbesserung des Verkehrsnetzes wurden rund 110 Millionen D-Mark ausgegeben, u.a. für den Anschluss an die A7, die Sanierung der B 503 und den Neubau der Olympiahochbrücke. Diese Investitionen zeigen, welche langfristigen Chancen Olympische und Paralympische Spiele bieten. Mit der jetzigen Entscheidung können wir Investitionen in den nächsten Jahren hervorrufen, die sonst nicht im gleichen Umfang entstehen werden. Hierfür ist zugleich klar, dass die Finanzierung auf mehreren Schultern ruhen muss. Bund, Land, Wirtschaftspartner und weitere Einnahmequellen müssen ihren Beitrag leisten.

Zugleich haben wir den Anspruch, dass auch der Breitensport profitiert. Dies gilt ausdrücklich nicht nur für die Ertüchtigung von Sportstätten, sondern auch für die Einbindung aller Interessierten. Olympische Wettbewerbe in Kiel können Kinder, Jugendliche und Erwachsene motivieren, sich sportlich zu engagieren, und Familien ermutigen, Verantwortung im Ehrenamt als Trainerin oder Schiedsrichter zu übernehmen. Gerade auch für Schulen und Bildungseinrichtungen bietet ein solches Sportereignis Anknüpfungspunkte für Bildungsprojekte, internationale Begegnungen und eine stärkere Verknüpfung von Schule, Vereinssport und Jugendarbeit. All dies kommt unmittelbar Kindern und Jugendlichen zugute und stärkt die Vereinsstruktur.

Mit den Olympischen und Paralympischen Segelwettbewerben bekommt Kiel wieder die Möglichkeit, ein Sportereignis von überragender Bedeutung auszurichten. Für uns überwiegen die Vorteile eindeutig. **Stimmen Sie am 19. April für die Austragung Olympischer und Paralympischer Segelwettbewerbe sowie möglicher weiterer Sportarten.**

Melden Sie sich gerne mit Ihren Ideen, Anregungen oder Fragen.

Mit freundlichen Grüßen
Lewe B. Jannsen
lewe.jannsen@cdu-kiel.de

Anstricharbeiten ■
Tapezierarbeiten ■
Fassadenbeschichtungen ■



■ Treppenhausanstriche
■ Lackierarbeiten
■ Holzschutz

MALEREIBETRIEB

Telefon: (0431) 800 94 30 · Holtenauer Str. 172 · 24105 Kiel · info@malereggers.de

Was bringt eine Stadtbahn für Suchsdorf, Klausbrook und ganz Kiel?

Die Stadtbahn wird die Stadtteilpolitik im April gleich zweimal beschäftigen: Am 14. April in der Ortsbeiratssitzung geht es um das Votum des Ortsbeirats (nur) für die genaue Lage der zukünftigen Gleise, Fuß- und Radwege sowie Fahrspuren im Straßenraum vom Rungholtplatz bis zu B 76. Für viele Detailfragen wird es in den nächsten Jahren noch weitere Beteiligungsmöglichkeiten geben. Und eine Woche später wird der SPD-Ortsverein sich grundsätzlich mit der Frage befassen, was die Stadtbahn für uns hier und für Kiel bedeutet (mehr dazu unten).

In der Kieler Kommunalpolitik gibt es unterschiedliche Motive, sich für den Bau unserer Stadtbahn einzusetzen. Für die SPD steht der Gedanke „**Gemeinsam kommen wir besser voran**“ im Mittelpunkt: Wir brauchen einen öffentlichen Nahverkehr, der für alle Menschen attraktiv ist und ihnen die Freiheit gibt, sich selbstständig in ihrer Stadt zu bewegen. Bahnen haben mehr Komfort als Busse und sind deshalb auch eine echte tägliche Alternative für alle, die ein eigenes Auto haben. Für alle, die nicht Auto fahren können, bietet sie Barrierefreiheit, viel Platz und häufige Fahrten. Am Rungholtplatz würde alle zehn Minuten und in Klausbrook alle fünf Minuten eine Stadtbahn mit genug Sitzplätzen durch die Holtenauer Straße in die Innenstadt fahren, das wäre wirklich ein starkes Angebot.

Gerechte Freiheit, in der alle Kielerinnen und Kieler die gleichen Chancen auf Entfaltung ihrer Persönlichkeit haben, erreichen wir durch Solidarität, also Zusammenhalt und Zusammenarbeit – auch mal in Form von Zusammenfahren. Dafür lohnen sich der Planungsaufwand, die Kosten und die Baustellenzeit.

Eine ausführliche Auseinandersetzung mit den wichtigsten Fragen finden Sie auf spd-kiel.de/stadtbahn.

Olympische Spiele in Kiel?

In diesem Monat, am 19. April, findet auf Beschluss der Ratsversammlung ein Bürgerentscheid über die Ausrichtung Olympischer Segelwettkämpfe in Kiel statt. Ein direktes Votum der Bevölkerung soll die Chancen unserer Stadt im Vergabewettbewerb steigern. Die Abstimmung findet in den bekannten Wahllokalen statt. Die SPD-Ratsfraktion und der sozialdemokratische Oberbürgermeister Ulf Kämpfer haben sich bereits für eine Bewerbung Kiels ausgesprochen.

Die Olympischen Spiele und die Stadtbahn für Kiel gehören eng zusammen: Wenn die Spiele nach Kiel kommen, wird es eine große Unterstützung der Bundesregierung geben, vermutlich würde der Bund eine neue Holtenauer Hochbrücke und eine Stadtbahnstrecke nach Schilksee ohne städtischen Eigenanteil komplett bezahlen und auch für das übrige Stadtbahn-Projekt könnte weiteres Geld abfallen. Zugleich wäre ein attraktiver und leistungsfähiger Nahverkehr, wie ihn wohl nur die Stadtbahn ermöglichen kann, eine wichtige Voraussetzung für eine erfolgreiche Bewerbung und spätere Ausrichtung.

Danke Büchereiverein!

Wir gratulieren dem Büchereiverein zum 20. Geburtstag und danken allen Ehrenamtlichen aus dieser Zeit! Sie leisten tolle Arbeit für den Stadtteil und ganz besonders auch für Bildungschancen für Kinder. Gegründet wurde der Verein quasi als „Freiwillige Bücherwehr“: So wie die Feuerwehr mit städtischen Fahrzeugen unterwegs ist, wollte der Verein ehrenamtlich die städtische Bücherei betreiben, der sonst die Schließung drohte. CDU und Grüne, die damals in der Kieler Kommunalpolitik gemeinsam die Mehrheit bildeten, wollten Geld sparen. Das konnte durch den Wahlerfolg der SPD bei der folgenden Kommunalwahl verhindert werden und seitdem arbeiten Verein und Hauptamtliche Hand in Hand. Auch heute wieder bedrohen CDU und Grüne den Erhalt öffentlicher Einrichtungen in Kiel, denn ihre Landesregierung gibt den Kommunen nicht genug Geld für alle Aufgaben. Das wird sich ändern, wenn genug Menschen im nächsten Jahr SPD wählen und Ulf Kämpfer Ministerpräsident ist.

SPD-Termine im April

Die nächste **Ortsvereinsitzung** findet am Dienstag, 21. April, um 19 Uhr im Gemeinschaftsraum in der Eckernförder Straße 421 a statt. In der ersten Stunde werden wir uns mit der Frage „**Warum ist die Stadtbahn gut für Suchsdorf und Klausbrook?**“ befassen, hierzu werden wir auch einen Experten zu Gast haben. Auch alle Nochnichtmitglieder sind willkommen, melden Sie sich gerne an!

Kontakt zur SPD in Suchsdorf

Partei: Christoph.Beeck@spd-suchsdorf.de
Ortsbeirat: Daniele.Stegmann@spd-suchsdorf.de
Ratsherr: Andreas.Arend@spd-suchsdorf.de
Weitere Informationen: spd-suchsdorf.de

Rechtsanwalt & Notar

Dr. Alexander v. Unwerth

Baurecht
Wohnungseigentumsrecht

Eckernförder Str. 319
24119 Kiel-Kronshagen

0431 / 300 377 41
info@unwerth.de

**Global denken ... lokal handeln:
Unsere abgelegte Kleidung**

Überfüllte Container für Altkleider nerven uns nicht nur in Suchsdorf. Sie sind ein gutes Beispiel dafür, wie ein lokales Problem in globalen Zusammenhängen steckt.

Der erste Teil der Lösung vorneweg: Altkleider („Textilabfälle“) müssen in der Europäischen Union getrennt von anderen Abfällen gesammelt werden. Das müssen seit 01.01.2025 die Kommunen (in Suchsdorf also die Landeshauptstadt Kiel) gewährleisten. ABER: Als Altkleider gelten nur Bekleidungsstücke, die nicht beschädigt oder verschmutzt sind und die weiterhin gut getragen werden können. Unsere verschlissene oder dreckige abgelegte Kleidung gehört in Kiel (wie schon immer) in die **Restmülltonne**.

Das hat mindestens zwei gute Gründe: Erstens werden Altkleider von Menschen (nicht von Robotern) sortiert und aufbereitet. Was wir selbst als Zumutung empfinden würden, sollten wir auch nicht in die Container werfen.

Zweitens ist die einzige sinnvolle Wiederverwertung von Altkleidern derzeit noch die Verteilung über Kleiderkammern oder im Katastrophenschutz oder der Verkauf als Second-Hand-Kleidung. Stoffliche Verwertung – also gewissermaßen die Textilien auseinanderrufen und mit den Fasern etwas Neues produzieren – funktioniert nur selten. **So** viele Putzlappen und Dämmstoffe von mittelmäßiger Materialqualität braucht die Welt nicht. Gerade bei der vielen Bekleidung mit Mischgeweben heutzutage bleibt oft nur die Müllverbrennungsanlage. Die erzeugt vielleicht noch ein bisschen Fernwärme. Das geht aber am besten über die Restmülltonne.

Beim zweiten Teil der Lösung wird es tatsächlich global. Warum haben sich früher Entsorgungsunternehmen darum gerissen, Altkleider zu sammeln (und manchmal sogar illegal Container aufgestellt oder ohne Genehmigung Sammlungen veranstaltet)? Und heute quellen die verbliebenen Container über... Ich habe beim DRK-Kreisverband nachgefragt, der 160 Container auf öffentlichen Flächen in Kiel stehen hat (einschließlich dreier Container in Suchsdorf und Klausbrook). Diese Container werden von einem kommerziellen Entsorgungsunternehmen bewirtschaftet. Die gesammelte Kleidung wird großenteils verkauft: die beste („Creme“-) Ware in Deutschland, größere Mengen noch in Osteuropa, im Nahen Osten und in Afrika. Der Rest: Putzlappen, Müllverbrennung...

Früher hat das Entsorgungsunternehmen für die Altkleider jährlich einen mittleren fünfstelligen Eurobetrag gezahlt und so das Kieler Netzwerk gegen Kinderarmut mitfinanziert. Heute übernimmt das Unternehmen die Altkleider gerade noch umsonst. Bei der Finanzierung des Netzwerks ist die Landeshauptstadt Kiel eingesprungen. Andere Kommunen bezahlen bereits dafür, dass sie „Textilabfälle“ loswerden und so ihre gesetzliche Pflicht zur getrennten Sammlung erfüllen. Der Weltmarkt für Altkleider ist in den letzten Jahren aus mehreren Gründen zusammengebrochen: Erst fehlten in der Corona-Krise die LKW-Fahrer. Dann brachte der Krieg Russlands gegen die Ukraine den Export nach Osteuropa zum Erliegen. Zunehmend landet in unseren Containern Altkleidung geringer Qualität („fast fashion“), die nicht mehr getragen werden kann. Und billige Bekleidung aus China sticht vielerorts auf den Märkten in Afrika die Second-Hand-Kleidung aus Europa aus.

Was machen wir also mit unserer noch gut tragbaren Kleidung, die wir nicht mehr haben wollen? Nicht zuletzt unter dem Gesichtspunkt der nachhaltigen Nutzung von Ressourcen? Und wenn der Container um die Ecke mal wieder überquillt?

Erstens nehmen die **Sozialläden** in Kiel gerne gute gebrauchte Kleidung an: die RotKreuzMärkte, Obolus, Echt.Gut. Am besten vorher anrufen und die Abgabe der Spende besprechen. Es gibt viele Standorte in Kiel und Kronshagen. So bekommen Menschen, die sich keine Neuware leisten können, ordentliche, qualitätvolle Kleidung.

Zweitens haben einige Anbieter Rücknahmesysteme für Bekleidung eingerichtet. Man bekommt einen Adress-Aufkleber (manchmal auch eine Transporttüte) und schickt die gebrauchte Kleidung los. Es lohnt sich, die Kostenregelung und – wenn veröffentlicht – die Ökobilanz anzuschauen. Die Kleidung wird oft weltweit vermarktet.

Und schließlich ein altbewährter Tipp: Im Blick auf das eigene Portemonnaie wie auf ökologische Nachhaltigkeit ist es eine gute Idee, eher weniger Kleidung zu kaufen – diese aber von guter Qualität und auch nach einer Weile noch attraktiv anzuziehen.

Matthias Lücke ist Mitglied im Ortsbeirat Suchsdorf für Bündnis 90/ DIE GRÜNEN.

Mail: matthias.luecke-gruene@outlook.com
Kreisverband: <https://gruene-kiel.de/>
Oder folgen Sie uns auf Facebook, Instagram, Mastodon, oder TikTok unter „gruenekiel“.

**Umzüge,
Transporte,
Einlagerungen**



Ute Paech GmbH & Co. KG
Int. Möbelspedition · www.paech-umzug.de
Telefon: 0431 - 71 27 11 • E-Mail: service@paech-umzug.de

Generationenübergreifende Beteiligung an der Müllsammelaktion in Suchsdorf und Klausbrook

Unter dem Motto „Der Müll muss weg“ lud die SPD Suchsdorf gemeinsam mit der Jugendkulturwerkstatt Kiel-Suchsdorf e.V., der Anlaufstelle Nachbarschaft (anna) und dem AWO-Kinderhaus Klausbrook zu einer gemeinsamen und generationenübergreifenden Müllsammelaktion ein. Die mehr als 60 hochmotivierten Sammler – von der Kita bis ins Rentenalter hinein – „beackerten“ knapp 20 Gebiete in Klausbrook und Suchsdorf.

Von der Fahrradgabel über weggeworfene Elektronikartikel, von Pizzakartons bis hin zu vielen Flaschen und Zigarettenkippen kam wieder einiges an Müll zusammen. Bei der nun im zweiten Jahr in Folge stattfindenden Aktion wurden erneut Müllschwerpunkte deutlich (Bereiche um die Bushaltestellen und Parkplätze, überfüllte Mülleimer und Container). In Klausbrook ist eine Stelle in der Nähe des AWO- Kinderhauses den Anwohnern sowie der Kita schon länger ein Dorn im Auge. Hier werden wir unterstützend aktiv werden, so dass dieser Müllschwerpunkt hoffentlich bald der Vergangenheit angehört.

Für das Frühjahr 2027 hat die SPD gemeinsam mit ihren Partnern die nächste Müllsammelaktion ins Auge gefasst – Termine und Details werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Christoph Beeck | Daniele Stegmann

Brahms & Schubert
IM WIDERHALL DER ZEITEN

Tim Eisenträger, Hann Jagard Beeck, Henk Julia Gellner, Henk
Brahms-Ensemble Kiel
Bernhard Eisner, Leitung

Johannes Brahms:
Fier-Isotriege op. 17
Kor. und Oboenklarinete op. 109
Drei Geige op. 12

Franz Schubert:
Gang der Geister über das Wasser
Intrattenstücke für Klavier und für Horn

MELDORF
DOM
SO 10.05.2026
17 UHR

KIEL
ANSGARKIRCHE
MO 11.05.2026
19:30 UHR

BRAMMS-ENSEMBLE

NOVATHEATER-KONZERTS

Verkauf über eventim

BRAMMS-ENSEMBLE
AWO-Kinderhaus Klausbrook
Klausbrook Nachbarschaft

Abrechnung: 227 60

Kronen & Füllungen aus Keramik – in nur EINER Zahnarztsitzung!

Wir bieten hochmoderne Versorgung durch ein computergestütztes **Fertigungssystem für Zahnersatz aus Keramik**. Das Zahnersatzsystem fertigt Kronen, Brücken und Implantat-Zubehör OHNE unangenehme Abformung und trägt gleichzeitig zur substanzschonenden Zahnerhaltung bei!

Die Vorteile des Zahnersatz aus Keramik:

- Versorgung innerhalb eines Termins · keine unangenehmen Abdruckmassen · hohe Ästhetik und natürliches Aussehen
- optimale Passgenauigkeit · Langzeitstabilität · metallfrei, biokompatible Materialien · keine Allergien oder Unverträglichkeiten · Kostenreduktion · Verzicht auf lästige Provisorien

ZAHN ARZT

Dr. Christian Schmidt & Jeannine Diener

Eckernförder Str. 403 | 24107 Kiel-Suchsdorf
Termine unter: 0431 – 31 33 82

www.zahnarzt-kiel-suchsdorf.de

Ihr lieben Mitmenschen,
der Frühling zeigt sich in seiner Schönheit.

♥ Informationsveranstaltung

Wann ist der richtige Zeitpunkt, die Pflege zu kontaktieren?

Rechtzeitig informiert sein, wertvolles Wissen an andere weitergeben.

Do., 23.04., 14.30 Uhr, Eck. Str. 421 a

Die Frage nach dem richtigen Zeitpunkt wird immer wieder gestellt – oft zu spät oder mit Unsicherheit. Dieses wichtige Thema wollen wir aufgreifen, Fragen beantworten. Erfahren Sie, woran Sie erkennen, dass Unterstützung sinnvoll ist, welche Möglichkeiten es gibt und wie sie frühzeitig die richtigen Schritte einleiten. Nutzen Sie für sich oder Ihre Angehörigen die Gelegenheit, sich zu informieren, Fragen zu stellen und Orientierung zu gewinnen. Gerne mit Anmeldung bei der anna.

Referentin: Natalia Kartal; Pflegedienstleitung Pflege Diakonie Altholstein Kiel Nord

♥ Nähen in Gemeinschaft m. Karin

So., 12.04., 11 Uhr, Eck. Str. 421 a

Einfach mal loslegen, Neues ausprobieren mit etwas gegenseitiger Unterstützung. Nähmaschine und Stoff bitte mitbringen. Hinweis: *Am 11.4. ist Stoffmarkt auf dem Rathausplatz von 11-17 Uhr.* Wer eine Tasche mit vier Reißverschlüssen nähen möchte, bitte bei der Anmeldung bekanntgeben. Die Anzahl der Plätze ist begrenzt, Anmeldung bitte.

♥ Kochen in Gemeinschaft mit Karin

Mittwoch, 15.04., 17 Uhr, Matthias-Claudius Gemeinde

Eine Überraschung im Kochtopf und auf dem Teller! In Zusammenarbeit mit foodsharing Kiel e.V. schnippeln und essen wir gemeinsam, was an diesem Tag übriggeblieben ist. Bitte Brettchen, Messer und falls gewünscht Gefäße zum Mitnehmen mitbringen.

♥ anna NETZWERK

Neue Wege gemeinsam gehen und gestalten.

Der Übergang in den Ruhestand bringt viele Fragen, aber auch neue *Möglichkeiten*, die eigene Zeit bewusst zu *gestalten* und die *Gelegenheit, Menschen neu kennenzulernen*. In der neuen *anna-netzwerk-Gruppe* entscheidest du selbst, wie du deine Zeit, Interessen und Fähigkeiten einbringst.

Ohne Vereinszwang treffen sich Menschen aus der Nachbarschaft, um gemeinsam ihre Freizeit zu gestalten, Ideen umzusetzen, neue Kontakte zu knüpfen und vieles mehr. Ob Austausch zu verschiedenen Themen, gemeinsame Aktivitäten oder einfach

nette Begegnungen – hier ist Raum für das, was dir wichtig ist. Die Gruppe ist offen für alle und lebt vom Mitmachen. **Neugierig geworden?** Dann sei dabei. Bring Ideen mit ein und lass dich inspirieren!

Weitere Treffen finden immer am 2. und 4. Donnerstag im Monat um 18 Uhr, im Gemeinschaftsraum Eck. Str. 421 a statt. Fragen beantwortet gerne auch telefonisch eure anna.

♥ SMARTPHONE KURSE – KOST NIX

Anfänger und Fortgeschrittene

Digitale Unterstützung für alle ermöglichen, das ist unser Ziel – kostenfreie Plätze

Montags 9-10:30 Uhr , Anmeldung bei der anna; 14-tägliche Termine: 13./27.04., 11.05.

MC-Gemeinde, Alte Dorfstraße 53

Ab 10:30 Uhr extra Zeit für Einzeltermine, Anmeldung bei der anna.

♥ PLATTSNACKER in Suchsdörp

Lesen, öven, snacken – gemeinsam

jeden 2. und 4. Montag im Monat 10-11 Uhr (13.04.; 27.04.) Eck. Str. 421a

Hest du ok Lust, en beten Platt mit uns to snacken, wiel man jo so selten darto kummt un es jo so'n Spaaß maakt? Ok wenn du dat villicht noch nicht so goot kannst. Komm vörbi! Wi freit uns op en Klöönsnack mit jeedeem.



Ihre Bestattungsvorsorge macht den Kopf frei

Beginnen Sie noch heute und lassen Sie sich unseren **kostenfreien Vorsorgeplaner** für zu Hause zusenden oder vereinbaren Sie einen unverbindlichen Beratungstermin bei uns im Haus.

**Bestattungshaus
PAULSEN**

Feldstraße 47 • 24105 Kiel
Telefon 0431 - 57 02 20
www.bestattungshaus-paulsen.de

♥ MEDITATION IN GEMEINSCHAFT

„Joy of living“

2. Di. im Monat, 17 Uhr, Eck. Str. 421a

Tauche ein in die Welt der Meditation und erfahre, wie sie dein alltägliches Leben verändern kann.

Einstieg jederzeit möglich! Wir freuen uns auf dich und eine gemeinsame Reise in die Welt der Meditation!

♥ LITERATURKREIS

Leselust! Neugierig auf Bücher und auf den Austausch in Gemeinschaft?! Dann sei dabei!

1. Di. im Monat, 19 Uhr, Eck. Str. 421a,

Buchtitel: Di., 07.04.: „Melody“ von Martin Suter;
Di., 05.05.: „Gussi“ von Christoph Wortberg (Gussi ist die zweite Frau von Adenauer, das Buch handelt vom ersten Kontakt der beiden 1915 bis zum Tod von Gussi 1948).

♥ GEDÄCHTNISTRAINING

Fortlaufende Termine, 5 € / Termin

1. / 3. Fr. im Mon., 11-12 Uhr, Eck. Str. 421 a

Auch unser Gehirn freut sich über Bewegung und Anregung, so erhalten wir in geselliger Runde die kognitive Leistungsfähigkeit und haben auch noch gemeinsam Spaß dabei.

♥ KLÖN-CAFE / SPIELENACHMITTAG

Netter Austausch über Dies und Das, in Gemeinschaft bei Kaffee und Gebäck.

Mittwochs 14:30 Uhr, Eckernförder Str. 421 a

Klön Café: 2. und 4. Mittwoch im Monat
Spielenachmittag: 1. und 3. Mi. im Monat

Spiel und Spaß für jedes Alter, in Gemeinschaft.

NEU GESUCHT: Gibt es **Skat- und/oder Schachspieler**, die Lust haben, am Spielenachmittag zünftige Partien zu spielen? Mit gegenseitiger Unterstützung können wir auch bei unterschiedlichem Spielniveau gemeinsam besser werden und Spaß haben. Spiele gerne mitbringen.

↘ BEWEGUNGSANGEBOTE

Egal ob jung oder alt, alle sind jederzeit herzlich willkommen. *Frischlucht gratis!!!*

♥ SPAZIERGÄNGE UND WANDERUNGEN

Einfach dazukommen! Ohne Anmeldung.

Wo: Treffpunkt für alle anna-Frischlucht-Gruppen immer vor der Stadtteilbücherei / vor der anna, im Amrumring 2

Wann: Di.: 10 Uhr – Nordic Walking Gruppe

Mi.: 10:30 Uhr – Mittwochsspaziergänge

Do.: 10 Uhr – Wandergruppe (10.000 Schritte)

♥ SITZ- und STEHGYMNASTIK

Fit im Alter mit Meike Rusch

Do.: 9-10 Uhr und 11-12 Uhr; Eck. Str. 421 a

Besonderes Angebot für Menschen mit Demenz:

Do., 10-11 Uhr, Eck. Str. 421 a

Der *Kursbeitrag* richtet sich nach der Teilnehmerzahl und wird direkt bei der qualifizierten Trainerin bezahlt.

♥ NATURBEGEGNUNGEN

Wildpflanzen unserer Umgebung in ihrer Energie und Wirkkraft wahrnehmen und nutzen. 5 € / Pers.

Di., 28.04., 16:30 Uhr; Eckernförder Str. 421a

Der Frühling bringt Themen wie Knospen, Kätzchen, frisches Grün und Blütenpracht. Euch erwartet Pflanzenwissen angereichert mit Gedichten, Märchen und Mythologie. Es freut sich auf euch Wildpflanzenfachberaterin: *Nicola Runge*

♥ SPRECHZEIT ORTSBEIRATSVORSITZ

Lewe Janssen hat Zeit für eure Themen und Fragen, jeden 1. Montag im Monat, 17.15-18.15 Uhr, Eckernförder Str. 421 a

♥ Kommunalen Sozialdienst (KSD)

Beratung und Unterstützung für Erwachsene in schwierigen Lebenssituationen.

Termine: 1. / 3. Fr. im Monat, 9-10:45 Uhr, in der Eckernförder Str. 421 a

Der KSD klärt Fragen zu Sozialleistungen und berät bei Themen des Älterwerdens und Wohnens, unterstützt ggf. bei Antragsstellungen oder zeigt Möglichkeiten und Wege für weitere Hilfen auf. **Terminvereinbarungen** Mo.-Fr. möglich: K. Tietjens: Tel.: (0431) 901-4891

Bleibt bewegt und gesellig! Eure *anna Suchsdorf, Tanja Maury-Butenschön*

Anlaufstelle Nachbarschaft in Trägerschaft der **Diakonie-Altholstein, in der Stadtteilbücherei**, im Amrumring 2, 24107 Kiel, **offene SPRECHZEITEN: Mo.: 14-16 Uhr / Do.: 10-12 Uhr**, Tel: (0431) 66 87 67 46 / Mobil: (0151) 418 633 81 (auch WhatsApp) Mail: anna.suchsdorf@diakonie-altholstein.de



GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU
DIRK CHRISTIAN SCHRÖDER
DÜSTERNBROOK 8, 24211 RASTORF

TELEFON: 04384 16 52
SCHROEDER-GARTENGESTALTUNG.DE



Dirk Christian Schröder
Garten- und Landschaftsbau



Evangelisch-Lutherische
**MATTHIAS-CLAUDIUS
KIRCHENGEMEINDE**

**Herzliche Einladung zu unseren
Gottesdiensten
jeden Sonntag
in der Kirche Alte Dorfstraße 53**

Unsere Gottesdienste von **Gründonnerstag bis Ostermontag** finden Sie auf unserer Homepage www.kirche-suchsdorf.de

12. April 11.00 Uhr
Gottesdienst mit Pastor Thomas Schaack
Musik: Tim Eggers

19. April 17.00 Uhr
Gottesdienst mit Pastor Gunnar Engel
und dem Gospelchor

26. April 11.00 Uhr
Gottesdienst mit Pastor Jörgen Sontag
Musik: Gunther Strothmann

03. Mai 11.00 Uhr
Schlager-Gottesdienst
mit Pastorin Marion Hild und Team

Kinderkirche 19. April

„Siehe, ich mache alles neu“
Kleines wird groß... da staun ich aber
9.30 – 12 Uhr mit Frühstück.
Mit Christoph, Martina und Levke

Pastorinnen-Alltag #4

Bei Freund und Feind war Jesus bekannt dafür, dass er gerne mit Menschen zusammen war, die am Rande der Gesellschaft lebten. Oft saß er gerade mit denen zusammen beim Essen, die von anderen gemieden wurden: Arme, Kranke, Verachtete... Gemeinsam essen und trinken, sich dabei erzählen, was wichtig ist und nicht darauf schauen, ob die Tischgesellschaft miteinander verwandt oder befreundet ist – das war typisch für Jesus.

In dieser Tradition feiern wir in unseren Gottesdiensten das Abendmahl. Miteinander, egal, ob wir uns kennen oder nicht; in Frieden, egal, wie wir gestern noch miteinander geredet haben. Wir feiern, das Gott uns nahe kommt; wir bedenken, dass Jesus einfach alles für uns gegeben hat; wir üben das friedliche Miteinander ein.

Wer gebrechlich ist und nicht (mehr) in den Gottesdienst kommen kann, vermisst oft das Abendmahl besonders. Beten, singen, in der Bibel lesen – das kann ich notfalls auch alleine. Aber in Gemeinschaft feiern – das geht nur zusammen.

So war es auch bei E.: bettlägerig, krank, fast blind. Ich habe ihm angeboten, bei ihm am Krankenbett das Abendmahl zu feiern. Seine Frau war dabei. Ich habe unsere kleinen Kelche aus der Kirche mitgebracht, eine Kerze, Saft und Brot. Und dann brauchten wir nicht mehr viel: Ein Lied, ein Gebet. Die vertrauten Worte aus der Bibel: ‚... Jesus nahm das Brot, dankte und brach es und gab es seinen Jüngerinnen und Jüngern...‘. So wurden wir eine kleine, innigliche Abendmahlsgemeinschaft. E. konnte nicht mehr singen, aber wir anderen. Das Vaterunser ist fest in seinem Gedächtnis verankert, wir konnten es zusammen beten.

‚Vielen Dank, dass Sie sich die Zeit für mich genommen haben!‘, sagte E. zum Abschied. ‚Vielen Dank, dass ich mit Ihnen feiern durfte!‘, habe ich geantwortet. Gemeinschaft ist ein Segen, auch für mich.

*Herzliche Grüße von Ihrer und Eurer
Pastorin Marion Hild*

**Herzlich willkommen
– ich stelle mich vor**

Mein Name ist **Gunnar Engel**. Ich lebe mit meiner Frau Anni und unseren zwei Kindern in Kiel und bin seit Kurzem als **Vertretungspastor** in der Kirchengemeinde Suchsdorf tätig.

Was mich an Gemeindearbeit bewegt? Im Grunde ist es eine ganz einfache, aber tiefe Frage: Wie begegnen Menschen einander? Wie gehen wir aufeinander zu – mit Offenheit, mit Respekt, mit echter Neugier füreinander? Ich bin überzeugt, dass genau dort, in diesen alltäglichen Begegnungen, etwas Großes beginnt. Nicht durch große Würfe, sondern Schritt für Schritt – in Gesprächen, in geteilten Momenten, im Füreinander-Dasein. So kann Gemeinde ein kleiner Ort sein, von dem aus unsere Welt ein bisschen besser wird.

Als Vertretungspastor weiß man nie genau, wie lange man bleibt – und das gehört dazu. Aber gerade deshalb bin ich gespannt, was in dieser Zeit entsteht: ich bin gespannt, die Menschen in Suchsdorf kennenzulernen und zu sehen, was sich daraus entwickelt.

Ich bin mit einer halben Stelle bei Ihnen in Suchsdorf. Gottesdienste werde ich regelmäßig halten, und **dienstags von 9.30 bis 11.00 Uhr** habe ich **Sprechzeit** im Gemeindezentrum – kommen Sie gern vorbei, ich freue mich auf das Gespräch mit Ihnen.

Pastor Gunnar Engel

100. Suchsdorfer Herrentour

Wir besichtigen auf dieser Tour **am 8. April** das Müllheizwerk in Kiel-Hassee, haben eine Führung in der Liebfrauenkirche im Krusenrotter Weg, auf der uns etwas über katholisches Leben in Kiel erzählt wird. Gehen zur Alten PH, früher königliche Lehranstalt, jetzt Christliche Schule. Danach besuchen wir das Statistische Landesamt mit dem Saal, in dem am 8. Mai 1947 der erste Schleswig-Holsteinische Landtag getagt hat. Daneben steht der Bunker des Marinelazarets, der jetzt zum Statistischen Landesamt gehört.

*Mit herzlichen Grüßen und Gottes Segen
Volker Maly*

Schlager-Gottesdienst

Schön ist es, auf der Welt zu sein

Schlager sind fröhlich und wehmütig, machen gute Laune und berühren uns in der Tiefe des Herzens. Weil das so gut zu einem Gottesdienst passt, feiern wir einen Schlager-Gottesdienst! Mit vielen Liedern zum Mitsingen, mit Sehnsucht und Hoffnung, mit Fröhlichkeit und guter Laune.

Am 3. Mai um 11 Uhr in unserer Kirche.

*Wir freuen uns darauf!
Marion Hild, Tim Eggers, Sabine Krause*

Suchsdorfer Kirchentreff

Regelmäßige Termine

...finden Sie auf unserer Homepage!

Extra-Termine

Donnerstag, 16.4.2026 16.00 Uhr
Informationskreis

Dienstag, 28.4.2026 9.30 Uhr
Seniorenfrühstück
(6,- € bitte anmelden)

Mittwoch, 22.4.2026 15.00 Uhr
Russische Freunde

Das **Küchenglück-Team** lädt ein
zum Essen in Gemeinschaft

am 29.04.
um 12.30 Uhr

Bitte anmelden,
Kosten: je 7,- €





Büßinger
Elektrotechnik

Elendsredder 69
24106 Kiel
Telefon 0431/33 52 36
Fax 0431/33 37 70
info@buessinger-elektro.de

Musik und Gesang in der Matthias-Claudius-Gemeinde

Der **Rachmaninow-Chor** probt dienstags, 19.30-21.30 Uhr.

,**Euchorie**', der Chor für junge Erwachsene, probt donnerstags, 19-21 Uhr.

Der **Posaunenchor** probt freitags, 17.30-19.00 Uhr.

Der **Gospelchor** probt sonntags, 19.00-21.00 Uhr.

Neue Mitglieder sind willkommen!

Wir sind zu erreichen:

**Gemeindebüro der Matthias-Claudius-Gemeinde, Sekretärin Anja Nehls
Sukoring 14, 24107 Kiel-Suchsdorf**

Tel.: 0431/319150

E-Mail: buero@kirche-suchsdorf.de

Internet: www.kirche-suchsdorf.de

Sprechzeiten: Mi 12.00 - 14.00 Uhr

Do + Fr 9.00 - 11.00 Uhr

Pastorin Marion Hild, Sukoring 16

Tel.: 01520 46 20 490

E-Mail: pastorin.hild@kirche-suchsdorf.de

Sprechzeit Do 9.30 - 11.00 Uhr

im Gemeindebüro Sukoring 14

und zusätzlich gerne nach Vereinbarung

Pastor Gunnar Engel, z. Zt. als Vertretung

Tel.: 0162 758 68 91

E-Mail: gunnar.engel@altholstein.de

Sprechzeit Di 9.30 - 11.00 Uhr

im Gemeindezentrum Alte Dorfstraße 53

und zusätzlich gerne nach Vereinbarung

Bankverbindung – Spendenkonto der Gemeinde

Kirchenkreis Altholstein / MCG

IBAN DE 87 5206 0410 4306 4634 01

BIC GENODEF1EK1 (Evangelische Bank eG)



**Individuelle
Beerdigungen**

**Feldstraße 22
24105 Kiel**

Tel: 0431 - 2608160

Bestattungsvorsorge
Sterbegeldversicherungen
Erd- und Feuerbestattungen
Seebestattungen
Baumbestattungen
Luftbestattungen

Weitere Informationen
auf unserer Webseite:
www.bestattungen-tischendorf.de

tischendorf bestattungen

Evangelisch-Lutherische

emmaus Gemeinde an der Martinskirche

Gottesdienste:

Karfreitag, 03.04.

15 Uhr St. Lukaskirche, Pastor Schwer

Osternacht, 04.04.

23.45 Uhr St. Lukaskirche, Pastor Schwer

Ostersonntag, 05.04.

6 Uhr Nordfriedhof, Pastor Horstmann

10.30 Uhr St. Lukaskirche, Pastor Schwabe

Ostermontag, 06.04.

10.30 Uhr Martinskirche, Pastor Schwer

Mittwoch, 08.04.

7.30 Uhr St. Lukaskirche

Heilig in den Tag – Abendmahl, Pastor Schwabe

Sonntag, 12.04.

10.30 Uhr Martinskirche, Pastor Schwabe

Dienstag, 14.04.

11:45 Uhr Urnenabschiedsraum Nordfriedhof

Ordnungsamtsbestattungen, Pastor Schwabe

Donnerstag, 16.04.

18.30 Uhr Martinskirche, Taizéandacht

Sonnabend, 18.04.

7.30 Uhr Sakristei Osterkirche, Emmaus betet

Sonnabend, 18.04. und Sonntag, 19.04.

jeweils 10.30 Uhr St. Lukaskirche, Konfirmation

Pastor Schwabe und Pastor Horstmann

Mittwoch, 22.04.

16 Uhr Andacht Günter-Lütgens-Haus

Pastor Schwer

Sonntag, 26.04.

10.30 Uhr St. Lukaskirche mit Abendmahl

Pastor Schwer

Kindergottesdienst, Astrid Pfeifer

Besondere Veranstaltungen:

Sonnabend, 11.04.

19 Uhr Gemeindesaal Martinskirche

„Der Aufzug“

Aufführung des Thalamus Theaters, Eintritt frei

Montags ab 13.04. 18.30 Uhr St. Lukaskirche

Emmaus Tresen

Gespräche über Gott und die Welt

Donnerstag, 30.04.

Seniorenflug ins Jüdische Museum nach Rendsburg

Sonnabend, 25.04.

Emmaus zu Fuß – Stadterkundung

Treffen um 16 Uhr, Bushaltestelle Woltersweg

Mehr Informationen in den Schaukästen oder auf unserer Homepage www.emmaus-kiel.de

kirchenbuero@emmaus-kiel.de, Tel. 305 33 10



SoVD Suchsdorf

Termine im April 2026

Treffen der Frauengruppe am Mittwoch, den 08.04.2026, von 15-17:30 Uhr in der Matthias-Claudius-Kirche, Alte Dorfstraße 53, 24107 Kiel. Alle Frauen (auch Nichtmitglieder) sind herzlich willkommen. **Informationen** über Gertrud Steenbock, Tel.: (0431) 18 615, oder Wilfried Maringer, Tel.: (04346) 602 3805, mobil (0173) 92 11 909.

Treffen der Männergruppe am Dienstag, den 07.04.2026, von 17-19 Uhr im Restaurant „Am Posthorn“, Eckernförder Str. 217, auch Nichtmitglieder sind herzlich eingeladen. **Kontakt** über Dieter Sievers, Tel.: (0431) 31 23 95.

Frühlingsfest des OV Suchsdorf am Sonnabend, den 25.04.2026, um 15 Uhr im Restaurant „Am Posthorn“. **Anmeldung** wie gewohnt über Wilfried Maringer, Tel. s.o. Abmeldung bis 21.04.2026

Vorschau Mai 2026

Treffen der Frauengruppe am 13.05.2026

Treffen der Männergruppe am 05.05.2026

Unsere Mitgliederversammlung mit Wahlen am 27.02.2026 wurde von 50 Teilnehmern besucht.

Wahlergebnisse:

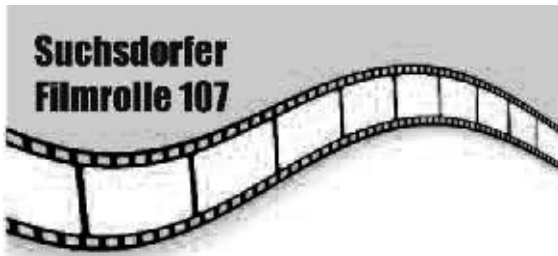
1. Vorsitzender: Wilfried Maringer
 2. Vorsitzender: Holger Zychski
- Schatzmeisterin: Arleta Bielawa
Stellvertretender Schatzmeister: Horst Albert
Schriftführer: Ernst-Otto Herrmann
Beisitzer/in: Jutta Wahl, Helga Hübner, Dieter Sievers, Franz Steiner
Revisoren: Gerd Zimmermann, Günter Berdien, Rainer Lindemann

Herzliche Grüße und bleiben Sie gesund!

Ernst Herrmann (Vorstand)

Weitere Informationen und Fotos unter

sovd-kiel.de/unsere-ortsverbaende/kiel-suchsdorf



Die Bürgerinitiative „Suchsdorf gemeinsam aktiv gestalten“ und der Kirchentreff Matthias Claudius laden ein: **Filmarbeit zur Förderung von Gemeinsamkeiten und sozialen Zusammenhalt.**

Nichtgewerbliche Filmarbeit unterliegt einem Werbeverbot. Die Filmtitel können telefonisch erfragt werden. Eintritt frei!

Andreas Arend: (0160) 61 31 700

Christoph Schröder-W.: (0157) 71 46 88 53



Wann: 22.04. / 18 Uhr

Wo: Kirchenzentrum Matthias-Claudius-Gemeinde am Dorfteich

Was: Dance! Jetzt oder nie...

Bitte den Termin weitersagen!

Kleinanzeigen

Kielerin (40), Redakteurin, ruhige Nachbarin sucht **Wohnung oder kl. Haus am Stadtrand** zur Miete o. zum Kauf: 2-3 Zimmer, 40-70 m², Balkon o. Terrasse mit Garten, gerne EBK, Tageslichtbad und Stellplatz für mein Auto. (0173) 84 93 524

Lehrer-Paar sucht Wohnung (Miete) in Kronshagen, Suchsdorf, Klausbrook, Projensdorf; 3-4 Zimmer, 65-90 qm, Garten/Balkon E-Mail: m.thomm@hotmail.de, Tel.: (0157) 5710 13 49

Haus o. Baugrundstück in Suchsdorf gesucht. Wir sind zwei Familien mit kleinen Kindern. Neubaugleiche barrierefreie Mietwohnung in der Wik könnten wir im Gegenzug anbieten. (0431) 12 84 78 23 (18-21 Uhr); wohnensuchsdorf@gmail.com

Pachtgarten in Suchsdorf (460 m²) zu verkaufen. Preis VHS. Tel.: (0162) 96 12 574

Kleinanzeigen (max. 5 Zeilen) bitte an **kleinanzeigen@dersuchsdorfer.de**. Wir erbitten dafür einen Kostenbeitrag (ab 5 Euro) an unsere im Impressum genannte Bankverbindung.

Hilfe und Unterstützung

Immer mehr SuchsdorferInnen nehmen unsere Hilfe in Anspruch, so dass wir uns jetzt hier bekannt machen möchten. Wir sind schon seit 1994 in Kiel und Umland aktiv.



Egal, was für Hilfe Sie zu Hause benötigen, wir sind für Sie da.

Wir sind jederzeit für Sie telefonsich erreichbar und kommen sogar nachts zu Ihnen.

- Haushaltshilfen - Putzen, Kochen, Einkaufen u.v.m.
- Hilfen für Schwangere, Mütter und Familien
- Antragshilfen bei Behörden/ Pflegeantragstellung
- Begleitung außer Haus/ Spaziergänge
- Beratung in allen Pflegefragen/ Hausnotruf
- Ambulante Seniorenpflege/ Krankenpflege

Und wenn besonders intensive Hilfe gebraucht wird:

- In unserer eigenen familiären Kurzzeitpflegeeinrichtung fühlt man sich wie im Hotel.
- Und unser Palliativteam ist rund um die Uhr im Einsatz.



Mobiler Pflegeservice Kiel OHG

... MEHR ALS AMBULANTE PFLEGE

Telefon: 0431/ 92221

www.mobiler-pflegeservice.de

HOFER KAROSSERIE & LACK

*Ihr kompetenter Partner
bei Unfallreparaturen
& Abwicklung*

*Lackierarbeiten
Karosseriearbeiten
MIRACLE Ausbeulsystem
Klimaanlagen-Service*

*Autolackierung Hofer
Karosserie & Lack GmbH
Eichkoppelweg 101
24119 Kronshagen
Tel. (0431) 54 11 10
www.hofergmbh.de*



JUGENDKULTURWERKSTATT

Nienbrügger Weg 35 Tel.: (0431) 313195
E-Mail: info@jkw-suchsdorf.de

Ferienfahrt 2026:

Dieses Jahr geht unsere Ferienfahrt vom 25.-30.07 nach Güby, für Jugendliche ab 12 Jahren. Ihr plant, was wir machen. Kosten 180 €, Anmeldung ab sofort! Mehr Infos gibt's bei uns. Interesse? Ruft uns an!

Samstage (jeweils 10-18 Uhr):

04.04. Offener Treff und Backtack
18.04. Jungstach- Nur Jungs erlaubt
02.05. Offener Treff
16.05. gechilltes Grillen

Ferienprogramm für Jugendliche ab 12 Jahren jeweils 15-20 Uhr:

Mittwoch, den 01.04.: Ausflug Bowlen 12 €*
Donnerstag, den 02.04.: Filmtag
Karfreitag u. Ostermontag: geschlossen
Dienstag, den 07.04.: Gamingtag
Mittwoch, den 08.04.: Ausflug Arriba 10 €*
Donnerstag, den 09.04.: Fifa-Turnier
Freitag, den 10.04.: Stockbrot und Grillen

Ferienprogramm Kinder 1. Klasse bis 11 Jahre:

Wir haben wie gewohnt eine Kinderbetreuung in der Zeit von **8-15 Uhr** und werden das Mittagessen mit den Kindern gemeinsam zubereiten, die Kosten hierfür liegen bei **3 €/Tag**. Grundsätzlich ist eine Anmeldung nicht notwendig, aber wünschenswert für die Planung. Bei Ausflügen ist eine Anmeldung notwendig. Wir bitten um Verständnis dafür, dass wir nur eine begrenzte Anzahl von Kindern annehmen können.

Mittwoch, den 01.04.: Ausflug Kollhorst 4,50 €*
Donnerstag, den 02.04.: Tag der Spiele
Karfreitag u. Ostermontag: geschlossen
Dienstag, den 07.04.: Offener Treff
Mittwoch, den 08.04.: Ausflug Projensd. Gehölz*
Donnerstag, den 09.04.: Filmtag
Freitag, den 10.04.: Stockbrot Marshmallows

*) Einverständniserklärung und Anmeldung erforderlich

Unser Wochenprogramm nach den Osterferien

a) Für Jugendliche ab 12 Jahren:

Offener Jugendtreff Mo.-Fr. 16-20 Uhr

Montag: JKW Cooking-Connection
16:00-20:00 Uhr

Dienstag: Gitarrenunterricht in Gruppen
14:45-18:30 Uhr (mit Anmeldung)

Sport gegen Gewalt (Treffpunkt Sporthalle Nienbrügger Weg 48a)
15:00-16:45 Uhr

Gaming-Abend ab 17 Uhr

Mittwoch: Hip-Hop-Tanz
17:00-18:30 Uhr (mit Anmeldung)

Pokémon-Go-Treff ab 18 Uhr

Donnerstag: Schlagzeugunterricht in Gruppen
15-18 Uhr (mit Anmeldung)

Töpfern für junge Frauen ab 16 Jahren 17-19 Uhr

Freitag: Gitarrenunterricht in Gruppen
14:00-16:15 Uhr (mit Anmeldung)

Gaming-Abend ab 17:00 Uhr

b) Für Kinder ab der 1. Klasse bis 9 Jahre:

Mo, Di, Do u. Fr: Offener Kindertreff 14-16 Uhr.
Für Kinder ab 10 Jahren von 14-17 Uhr.
Mittwochs für alle Kinder ab 10 von 14-20Uhr.

Montag: Offene Kunstgruppe
15:30-16:30 Uhr

Einradfahren 16:30-17:30 Uhr

Dienstag: Gitarrenunterricht in Gruppen
14:45-18:30 Uhr (mit Anmeldung)

Sport gegen Gewalt (Treffpunkt Sporthalle Nienbrügger Weg 48 a) 15:00-16:45 Uhr

Töpfern für Mädchen 15:15-17:30 Uhr (mit Anmeldung)

Mittwoch: Born to cook 15:30-18:00 Uhr
(mit Anmeldung)

Hip-Hop-Tanz 16-17 Uhr (mit Anmeldung)

Pokémon-Go-Treff ab 18 Uhr

Donnerstag: Schlagzeugunterricht in Gruppen
15-18 Uhr

Töpfern für Jungen 15:30-16:30 Uhr (mit Anmeldung)

Freitag: Gitarrenunterricht in Gruppen
14:00-16:15 Uhr (mit Anmeldung)

Anmeldungen für Hip-Hop, Gitarren- und Schlagzeugunterricht: joerg@jkw-suchsdorf.de

Anmeldungen für alle anderen Veranstaltungen: info@jkw-suchsdorf.de

Saubere Engel

Gebäudereinigung, Gartenpflege,
Winterdienst und Entrümpelung

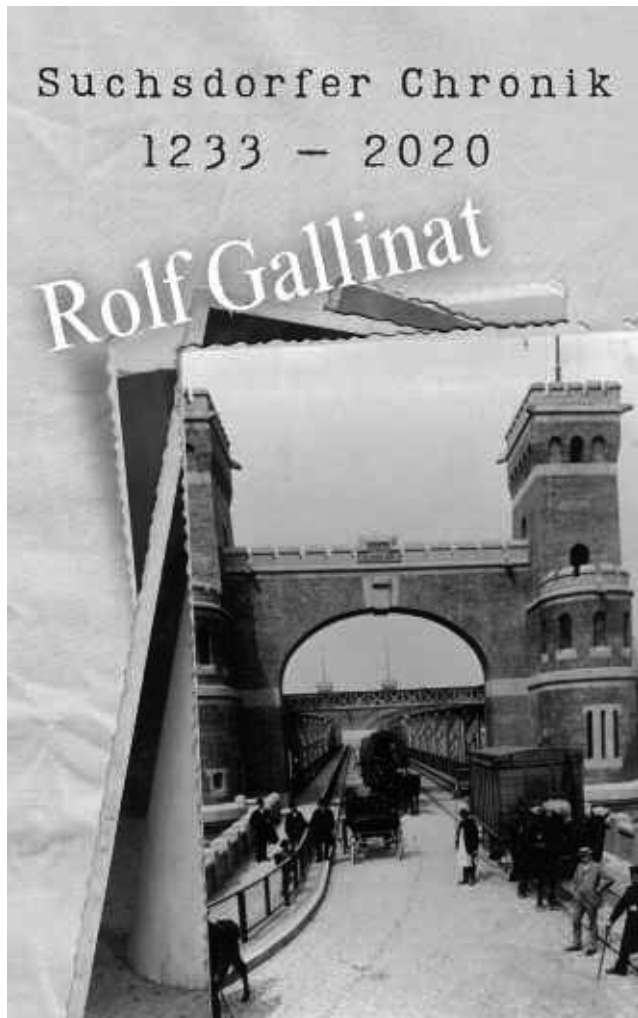


Sylter Bogen 48
24107 Kiel

Telefon 04318880466

E-mail saubere-engel@t-online.de
www.dienstleistungensaubereengel.de

Suchsdorfer Chronik 1233-2020 online verfügbar



Mit großer Freude und Stolz präsentieren wir Ihnen die "Suchsdorfer Chronik 1233-2020", ein auf wissenschaftlicher Basis erstelltes Werk der Geschichte unseres Stadtteils über die Jahre 1233 (erstmalige Erwähnung von Suchsdorf) bis ins (fast aktuelle) Jahr 2020.

Der Autor, Rolf Gallinat, hat diese Chronik über Jahrzehnte mit Hingabe, Fleiß und viel Liebe zu seinem Heimatort erstellt. Diese Chronik ist nicht nur ein Rückblick auf die Vergangenheit, sondern auch ein wertvolles Dokument, das die Entwicklung und das Leben in unserem Heimatort beleuchtet.

Rolf Gallinat, der am 16. Dezember 1936 in Kiel geboren wurde, hat viele Jahre als Verwaltungsjurist beim Land Schleswig-Holstein gearbeitet und war zeitweise auch in der Kieler Kommunalpolitik für Suchsdorf aktiv. Darüber hinaus war er lange Jahre als Stiftungsratsvorsitzender der Stiftung Drachensee und für die Stiftung Stadtkloster tätig. Sein Engagement für die Gemeinschaft und seine Liebe zur Geschichte von Suchsdorf, wo er seit 1970 im Föhler Weg mit der Familie seine Heimat gefunden hat, haben ihn stets motiviert, sich mit der Geschichte und der Gegenwart des Stadtteils auseinanderzusetzen und aktiv daran teilzuhaben.

Erkunden Sie die Geschichte von Suchsdorf, die hier mit viel Akribie und wissenschaftlichem Hintergrund erzählt wird. Wir laden Sie herzlich ein, in die Seiten dieser Chronik einzutauchen. Möge dieses Werk dazu anregen, die eigene Geschichte zu erkunden und das Bewusstsein für die Gemeinschaft, die uns alle verbindet, zu stärken.

Bernd Gallinat und Helge Riis entschieden sich, diese interessante Chronik erstmalig für die Öffentlichkeit im Rahmen des Kiel-Wiki, dem digitalen Angebot der Gesellschaft für Kieler Stadtgeschichte e.V., herauszugeben. Unter <https://kiel-wiki.de/suchsdorf> ist die Suchsdorfer Chronik sowohl im PDF-Format als auch für Tolino und Kindle eBook-Reader kostenfrei verfügbar.

Bernd Gallinat & Helge Riis
helge@riis-online.de, Tel.: (0163)17 05 060

arp Fußbodenbeläge



Inh.
Andreas Töllen
Eichkamp 11-13
24116 Kiel

Tel. 0431/3640706
Fax 0431/3640713
Handy 0172/5146102
E-Mail: info@arp-kiel.de

VILLA AM KANAL

Tagestreff für Senioren (m/w/d)



seit April 2023 anerkannt als
professionelle Tagespflege

Fehmarnwinkel 19 A, 24107 Kiel-Suchsdorf
Tel.: 0431/97 99 60 80, www.tourteam-kiel.de

*„Endlich mal wieder vor die Tür
und nette Menschen treffen“*

Stadtteilbücherei Suchsdorf
Amrumring 2
24107 Kiel Tel. 31 36 10

Montag 14 – 18 Uhr
Dienstag 9 – 12 und 14 – 17 Uhr
Donnerstag 10 – 12 und 14 – 18 Uhr



Neue Romane



Slimani, Leila: Trag das Feuer weiter (Bestseller)
Mia, erfolgreiche Schriftstellerin in Paris, kämpft mit »brain fog«, einem Gehirnebel, der ihre Erinnerungen und ihre Arbeit beeinträchtigt.

Jensen, Jens Henrik: Oxen – Interregnum (Thriller)

Ein Ermittler mit Narben. Eine alte Verschwörung erwacht. Der neue Band der erfolgreichen Thriller-Serie! Für alle Fans von Skandinavien-Krimis und Leser von Stieg Larsson und Jussi Adler-Olsen.

Kirchhoff, Bodo: Nahaufnahmen einer Frau, die sich entfernt (Bestseller)

Nach fünfzig Jahren Ehe und wachsender Entfremdung folgt Terese ihrem Mann Vigo. Der Autor betrachtet die Ehe sowohl aus Sicht der Frau als auch des Mannes.

Ridzén, Lisa: Wenn die Kraniche nach Süden ziehen (Bestseller)

Der 89-jährige Bo erzählt vom Ende seines Lebens, das er alleine mit seinem Hund in Nordschweden verbringt. Die Welt wird kleiner und wenige Dinge sind noch wichtig.

Sachbuch

Bruns, Sebastian: Kiel – 55 Meilensteine der Geschichte (SH)

Reich bebildert werden 55 Höhe- und Wendepunkte aus der langen und wechselvollen Geschichte Kiels beleuchtet.

Kinder- und Jugendbücher

Kaiblinger, Sonja: Vincent jagt das Phantom (Ki 2, Bd. 5)

Seit Wochen geschehen mysteriöse Dinge: Wohlhabende Geistertiere werden beklaut und anschließend wandern die gestohlenen Gegenstände als Geschenke zu den Ärmsten. Wer ist der Robin Hood?

Koch, Boris: Schule des Schreckens – Die Gruftis sind los! (Ju 5 Gruseliges, Bd. 1)

Wo gibt es schon Lehrkräfte, die aus dem Jenseits heraus Unterricht geben und sich überall und auf sehr ungewöhnliche Art und Weise einmischen? Im Internat Buchenschlag!

Neue Kinder- und Jugend-Sachbücher

Haag, Holger: Was lebt an Strand & Küste? (Meer/Küste Ki)

Die wichtigsten Merkmale auf einen Blick. Erleben: Jede Menge Infos und Tipps zum Mitmachen und Ausprobieren.

Bilderbücher

Funke, Cornelia: Der verlorene Wackelzahn (ab 5 J)
Anna verliert beim Piratenspiel mit Bruder Benji ihren Wackelzahn. Wenn ihn Benji findet – für wen bringt die Zahnfee ein Geschenk?

Imlau, Nora: Und was fühlst du, Känguru?

Vier Enten haben ihren kleinen Teich satt. Es ist Zeit für ein Abenteuer! Sie gehen zum See.

Tonies

Mission: Rettung in der Luft mit John, der Schnee-Eule (ab 4 J.)

Die Schnee-Eule John ist Mitglied des Green Team, einer Gruppe tierischer Umweltschützer.

Wicked (ab 7 J.)

Ein Highlight für alle Romantasy-Fans ab 14 Jahren – mit viel Romantik, Magie und düsterer Spannung! Romantasy aus der „Hunting Souls“-Welt von Bestseller-Autorin Tina Köpke.

Brettspiele

Ligretto (ab 8 Jahre)

Spielziel: Wer zu spät legt, den bestraft der Sieger. Alle spielen gleichzeitig, deshalb wird's nie langweilig. Heißt aber auch: schnell reagieren!



Termine



März

Vorlesen für Kinder ab 4 Jahren in der Stadtteilbücherei; Donnerstag, 2.4.2026, 15:30-16:30 Uhr

Bilderbuchkino:

Mittwoch, 25.4.2026 um 15.30 Uhr:

Bruno und die Nervkaninchen

Vorlesestunde für Erwachsene

im AWO-Servicehaus

www.suchsdorfer-buecherei.de/termine

Stadtteilbürgeramt Suchsdorf

Amrumring 2 (in der Stadtteilbücherei)

aktuell geschlossen, siehe Ortsbeirats-Artikel

- Hausbesuche nach Vereinbarung, bitte hierfür bei der anna melden

JÖRG GEBERT

INSTALLATEUR UND HEIZUNGSBAUMEISTER

Sanitär- und Heizungstechnik

▷ Installation ▷ Reparatur ▷ Wartung



Gut Schwartenbek 1 · 24107 Kiel

Tel.: 0431 - 24 78 48 36

Handy: 0172 - 450 79 81

Fax: 0431 - 39 90 88 43

eMail: j.gebert@arcor.de

www.gebert-sanitaer.de